

ausschreibung

bundesweite flausen+forschungsstipendien 2025 für die freien darstellenden Künste

Vom **15.12.2023 bis zum 15.03.2024** werden die bundesweiten flausen+stipendien für vier Personen für das Jahr 2025 ausgeschrieben. Bewerben können sich bestehende Gruppen, Kollektive oder Ensembles von Künstler:innen aus den freien darstellenden Künsten. Eine Bewerbung ist online in deutscher oder englischer Sprache auf der Website von flausen+ möglich. Dort finden sich ebenso alle wichtigen Informationen zum Angebot des Stipendiums und zum Ablauf der Bewerbung. Es gilt das Datum des digitalen Bewerbungseingangs.

Was ist das flausen+stipendium?

Das Besondere am flausen+stipendium ist, dass es sich um ein ergebnisoffenes Forschungsformat handelt. Es bietet Zeit und Raum für die Entwicklung und Erforschung neuer, gewagter Ideen – sowohl im Hinblick auf neue ästhetische Ansätze, künstlerische Weiterentwicklung als auch auf aktuelle Themen.

Im Stipendium können Gruppen von vier Personen für vier Wochen ein selbstgewähltes Thema praktisch erforschen, mit neuen Formen experimentieren oder den eigenen Stil untersuchen und weiterentwickeln. Statt einer Premiere gibt es am Ende des Stipendiums mit dem *makingOFF* einen öffentlichen Abschlussabend, der Einblick in die Forschungsarbeit gibt.

Das Modellprojekt will professionellen freischaffenden Künstler:innen so eine Labormöglichkeit frei von Aufführungs- und Ergebniszwängen geben. Es wird also szenisch geforscht, nicht produziert!

Noch Fragen? Ihr findet alle Informationen zum Angebot des Stipendiums und zur Bewerbung unter <https://flausen.plus/>.

Was bietet das flausen+stipendium?

- einen Arbeitsaufenthalt für vier Wochen für vier Personen an einem unserer Stipendien-Theater aus dem flausen+bundesnetzwerk
- ein Unterhaltsgeld von 2.000,00 € pro Person für den Stipendien-Zeitraum
- ein Forschungsbudget in Höhe von voraussichtlich 500,00 €
- eine Wohnmöglichkeit für vier Personen am Stipendien-Ort
- Bühnennutzung während des gesamten Stipendiums (24h/ 7 Tage die Woche)
- professionelle Prozessbegleitung durch eine:n Mentor:in
- organisatorische und technische Begleitung durch das gastgebende Theater
- lokale Vernetzung mit möglichen Spielstätten, Publika, Förder-Einrichtungen oder kulturpolitischen Verbänden

Stipendien-Zeitraum: Die vierwöchigen Stipendien-Zeiträume finden abhängig von den Verfügbarkeiten an den gastgebenden Theatern statt. In der Regel liegen sie zwischen Mai und September.

Stipendien-Theater: Voraussichtlich gastgebende Theater sind (Stand: Dezember 2023): Theater neben dem Turm (Marburg); Theaterwerkstatt Pilkentafel (Flensburg); theater wrede+ (Oldenburg); Sensemble Theater (Augsburg); Theater Combinale (Lübeck) und Meta Theater (Moosach)

bewerbungsablauf

Ihr habt eine Idee, bei der ihr noch nicht wisst wo sie hin will? Die euch nicht mehr in Ruhe lässt, die erforscht werden möchte? Dann bewirbt euch jetzt für ein vierwöchiges flausen+forschungsstipendium in 2025!

Die Beantragung ist ganz einfach: Beantwortet die vier Fragen in dem Bewerbungsformular von flausen+, welches ihr online auf unserer Website findet.

Wie geht's weiter nach der Bewerbung?

Eine erste Fachjury (Vorjury) liest alle schriftlichen Bewerbungen und spricht ca. 20 Einladungen zum finalchoice#14 aus. Beim finalchoice#14 Ende Mai 2024 in Oldenburg haben diese Gruppen die Möglichkeit, ihre eingereichten Forschungsideen auf der Bühne zu präsentieren. Eine weitere Fachjury (Hauptjury) wählt dort die finalen Gruppen für ein flausen+stipendium in 2025 aus.

Save the date: finalchoice#14 am 29.05.2024 am theater wrede+ in Oldenburg

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen und Forschungsideen!

kurzinformationen

An wen richtet sich das flausen+stipendium?

- An bestehende Gruppen, Ensembles oder Konstellationen von professionellen Künstler:innen à 4 Personen aus allen Bereichen der freien darstellenden Künste.
- Bei mehr als 4 Teilnehmenden ist die Gruppe für die Finanzierung (Unterhaltsgeld/Übernachtung) der zusätzlichen Stipendiat:innen selbst verantwortlich.
- An Künstler:innen mit Forschungsdrang: Das flausen+stipendium gibt Künstler:innen die Möglichkeit, gemeinsam ein offenes Forschungsvorhaben, das dem Wagnis und dem Experiment verpflichtet ist, vertiefend zu bearbeiten.
- Für das flausen+stipendium gibt es keine Altersbeschränkung - bewerben können sich Künstler:innen jeden Alters.

Welche Voraussetzungen müssen wir als Gruppe mitbringen?

- **NEU!** Bewirben können sich bestehende Gruppen, Ensembles, Kollektive oder Konstellationen, die seit mindestens vier Jahren bestehen bzw. zusammenarbeiten und die in einem Stipendium gemeinsam forschen wollen. Die Zusammenarbeit mit einer oder weiteren neuen Person(en) ist möglich (siehe unser FAQ).
- Das Stipendium ist auf vier Personen ausgerichtet (von denen mind. drei auf der Bühne arbeiten sollten). Mehr Teilnehmende sind möglich, weniger jedoch nicht.
- Auf dem Bewerbungsformular müssen alle vier Personen, die am Stipendium teilnehmen werden, genannt werden. (Eine reine Ein-, Zwei- oder Dreipersonenförderung ist im Rahmen dieser Ausschreibung nicht vorgesehen.)
- Ein professioneller künstlerischer Status aller Beteiligten wird vorausgesetzt (Mitwirkung an mindestens zwei Produktionen oder professionellen Arbeiten bzw. eigene Produktionen. Die Abfrage erfolgt beim nächsten Bewerbungsschritt zum finalchoice)
- Der Erstwohnsitz der antragsstellenden Person muss in Deutschland liegen.

Welche Pflichten gelten für das Stipendium?

- Es gilt für die Stipendiat:innen eine generelle im Vertrag geregelte Anwesenheitspflicht.
- Ein Arbeitsplan über die vier Forschungswochen wird im Vorhinein eingereicht, der die wöchentliche Forschung skizziert.
- Logbuch: Die Stipendiat:innen führen ein wöchentliches „Logbuch“, welches die Forschungsarbeit und den Prozess während des Stipendiums dokumentiert.
- makingOFF: Die Stipendiat:innen zeigen ihre Forschung bei einer öffentlichen Abschlussveranstaltung am letzten Forschungstag. Die Stipendiat:innen geben im makingOFF Einblicke in ihren Forschungsprozess und bekommen im Gespräch mit interessiertem Publikum Feedback zu ihrem Forschungsmaterial.
- Abschlussbericht mit Feedback zum Forschungsstipendium.

Ihr habt noch Fragen? Auf unserer Website <https://flausen.plus> findet ihr in unserem FAQ alle Informationen zum Inhalt, Ablauf und Bedingungen des Stipendiums als auch des Bewerbungsverfahrens. Außerdem könnt ihr unser Team während der Sprechzeiten erreichen.

Ansprechpartner:in bei flausen+

Felix Worpenberg

Kontaktzeiten: Di 14 - 16 Uhr & Mi 10 - 13 Uhr

Mail: bewerbung@flausen.plus

Tel.: +49 177 3057 409

flausen+ wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien über das Programm „Verbindungen fördern“ des Bundesverbands Freie Darstellende Künste e.V.